

KulturBüro Soest
im Kulturhaus Alter Schlachthof e.V.

Ulrichertor 4 | 59494 Soest
Telefon 02921 / 31101
mobil: 0176 62566173
info@kulturbuero-soest.de
www.kulturbuero-soest.de

Steuer-Nr. 343 / 5846 / 0026
Vereinsregister Arnsberg Nr. 70656
Geschäftsführer: Michael Osterhoff



Ökumenisches Orgel-Wandelkonzert in Neu St. Thomä, St. Petri und St. Patrokli

Sonntag, 21. Juni 2026 | 20:00 Uhr bis 23:00 Uhr

St. Petrikirche | 59494 Soest, Petrikirchhof 10

Ökumenisches Orgel-Wandelkonzert von 20:00 bis ca. 23:00 Uhr in drei Soester historischen Kirchen:

Neu St. Thomä, St. Petri und St. Patrokli mit drei Organisten

Das traditionelle Ökumenische Orgel-Wandelkonzert findet wieder am Mittsommertag, dem 21. Juni 2026 abends ab 20:00 Uhr statt, dieses Jahr erstmalig in drei Kirchen mit den ansässigen drei Kantoren/Organisten. Es musizieren Paul Herbort in Neu St. Thomä, Annette E. Arnsmeier in St. Petri und Stefan Madrzak in St. Patrokli.

Beginn ist mit dem ersten ca. 30-minütigen Konzert um 20:00 Uhr in Neu St. Thomä mit einer musikalischen Orgel-Reise von Bach bis Beatles. Danach wandelt man zum Dom, um in der ersten Zwischenpause bei Getränken und Brezeln im Außenbereich des Haupteingangs von St. Patrokli miteinander zu verweilen und ins Gespräch zu kommen. Um ca. 21:15 Uhr folgt das zweite ca. halbstündige Orgelkonzert in St. Petri mit französischer Literatur von Bach, Clérambault und Vierne. Anschließend ist wiederum eine kurze Imbiss-Pause eingeplant und den musikalischen Abschluss gibt es gegen 22:15 Uhr im St. Patrokli-Dom mit Orgelmusik der deutschen Romantik von Reger, Rheinberger und Wagner.

Eintritt frei - Spenden erbeten

Veranstalter:

St. Petri-Pauli-Kirchengemeinde, Emmaus und Pastoraler Raum Soest

Ökumenisches **Sonntag** Orgelwandel **21. Juni** Konzert **2026**

20 Uhr Neu-St.Thomä
ca. 21:15 Uhr St.Petri
ca. 22:15 Uhr St.Patrokli



- Paul Herbort
- Annette E. Arnsmeier
- Stefan Madrzak
- 30 min. Konzerte mit Werken aus Barock, Romantik et Moderne
- Wein et Brezel in den Pausen im Außenbereich des Domturms

DER EINTRITT IST FREI.
Eine freiwillige Spende kommt der musikalischen Arbeit in den Gemeinden zugute.